

MASKERADE

Wer bin ich?

GESCHICHTEN

GEDICHTE



Alle Texte der Lesung
und weitere Texte der AutorInnen



WWW.LESEBUEHNE-MINDEN.DE

Hrsg. Florian Fehring

Table of Contents

1. [Wer bin - ICH?](#)
2. [Wer bin ich?](#)
3. [An die Kriegstreiber](#)
4. [Schwalbenspuren](#)
5. [Geist der Zeit](#)
6. [Ich bin ich](#)
7. [Selbst\(bild\)betrug](#)
8. [Die Hose](#)
9. [Späte Einsicht](#)
10. [Maskerade, aus dem Ruder laufend](#)
11. [Geworden bin ich...](#)
12. [...nur ein Mensch](#)
13. [Was bin ich?](#)
14. [Zusammenspiel der Masken](#)
15. [Wahre Schönheit](#)
16. [Wahrhaftigkeit](#)
17. [Treffen anonymer KI`en](#)
18. [In Wahrheit...](#)
19. [Mr. Right](#)
20. [Fassaden](#)
21. [Gefunden](#)
22. [Die verlorene Maske](#)
23. [Ich ziehe meine Maske fort](#)
24. [Der Sinn des Lebens](#)
25. [Die Welt ist eine Maske](#)
26. [Maskenball](#)
27. [Mehr von der Lesebühne Minden](#)
28. [Impressum](#)

Wer bin - ICH?

Manfred Piepiorka

Ich bin - weil ich:

denke,
fühle,
spüre,
rieche,
schmecke,
höre,
sehe.

Ich bin - wenn ich:

liebe,
trauere,
leide,
weine,
bereue,
danke,
gebe.

Ich bin - ein Mensch:

einzigartig,
fehlbar,
sterblich.

Wer bin ich?

Marita Schlüter

Wer bin ich?

Ich habe lange darüber nachgedacht.

Es ist so viel Inhalt in diesen drei Wörtern.

Wer bin ich?

Was macht mich aus?

Meine Abneigungen? Meine Vorlieben?

Was hat mich im Laufe meines Lebens geprägt?

Ist es meine Partnerwahl?

Sportliche Interessen?

Welche Tiere mag ich, welche nicht?

Apropos Sport und Tiere.

Steffi Graf hat mal für einen ihrer Turniersiege ein Pferd geschenkt bekommen. Ja, tatsächlich.

Ich spiele ja kein Tennis, weil, ähm, also,

Also mal ganz ehrlich, was soll ich mit `nem Pferd?

Man muss die Dinge doch zu Ende denken!

Man sollte doch im Vorfeld schon bedenken, welche Folgen eigenes Tun haben könnten.

Einen Moment nicht aufgepasst und schon steht ein Gaul vor deiner Tür!

Ich wüsste auch gar nicht, wo ich den hinstellen sollte.

Einen großen Raum habe ich ja.

Mein Schlafzimmer. Da könnte man rein theoretisch zwischen Fenster und Heizung eine Futterkrippe anbringen.

Aber sonst?

Sind da Schränke!

So außen rum!

Ich meine, komplett außen rum. Vier mal fünf Meter. Also 2 mal 4 und 2 mal 5, Fenster und Tür natürlich ausgespart.

So ca. 25 laufende Meter Schränke. Und diese Schränke sind, äh, voll.

Ich habe letztens mal nachgezählt. Ich habe 25 Strickjacken!

Das sind aber nur die Twin Sets, die Jacken für mehrmalige Verwendung kommen noch dazu.

Ist das vielleicht auch ein Teil von mir, dass ich eigene Unsicherheit gerne hinter einem perfektem Outfit verstecke?

Bei den Herren der Schöpfung achte ich natürlich auch darauf.

Ich meine, wenn man nun schon seit Jahren einen zu Hause hat, der nicht weiß, welche Socken zu welcher Hose gehören, mag man den ja auch nicht einfach so weg tun.

Denn die Partnersuche in meinem Alter ist enorm schwierig. Und die Silberlöwen, die sich auf meiner Tanzkarte so eintragen, die brauchen keine Partnerin, die brauchen ----- einen Gnadenhof.

Aber letztens habe ich einen Mann kennengelernt, der hatte die Attraktivität erfunden. Bei dem passte alles, ein Bild von einem Mann. Der war so schön, ich konnte gar nicht mehr wegschauen.

Allerdings passte ich wohl nicht so ganz in seine Zielgruppe. Der kam einfach nicht in die Strümpfe. Aber dem nachzuhelfen hat eine Frau ja so diverse Möglichkeiten.

Beim nächsten Treffen flüsterte ich ihm leise ins Ohr: „Klaus-Norbert, ich habe heute kein Höschen an!“ (Ich strahle ihn an, er schaut entsetzt)

In seinem zutiefst erschütterten Blick lag das Leid der gesamten Menschheit. Und seine Gedanken liefen wie von einem Spruchband gezogen vor seiner Stirn her. Vergesslich ist sie auch noch.

Das wurde also auch nichts und ich weiß jetzt immer noch nicht, wer ich bin?

Da werde ich wohl noch etwas suchen müssen.